

Verlagsverkauf. Restauslagen.

[46739.]

Der nachstehende

Verlag der bisherigen städtischen Handwerker-Schule in München

soll in seinen Restauslagen mit Verlagsrecht, jedoch ohne die Lithographiesteine, welche zum Theil abgegriffen und unbrauchbar geworden, zu den beigefügten äußerst loyalen Preisen verkauft werden, loco München.

Sämmtliche Werke sind künstlerisch hübsch, instructiv und im Buchhandel noch kaum bekannt.
190 Ritterer, H., Geometrie für Künstler und Werkleute. 9. Aufl. 20 Bogen 8. Mit vielen Figuren. 1860. 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 50 M.

100 Weishaupt, H., u. J. Sedlmaier, allgemeine Zeichnungsschule zum Schul- und Privatgebrauch. 2. Aufl. quer Folio. I. Hest. 36 Bl. Freihandzeichnen. II. Hest. 24 Bl. griechische Ornamente. III. Hest. 24 Bl. byzantinische u. gothische Ornamente. IV. Hest. 24 Bl. Ornamentik des Zimmermanns und Maurers. V. Hest. 24 Bl. Ornamentik des Tischlers und Drechslers. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 150 M.

189 Sedlmaier, J., griechische Ornamente in Umrissen. 2. verb. Aufl. 24 Blatt quer Folio. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 40 M.

21 — mittelalterliche Ornamente in Umrissen. 2. Aufl. 24 Bl. quer Folio. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 6 M.

310 Weishaupt, H., Anleitung zum Figurenzeichnen. 36 Bl. quer Folio. I. Hest. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 10 M.

70 — do. II. Hest. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 10 M.

26 Wagenbauer, Max, Vorlagen für Landschaftszeichner. Hoch Folio. I. Hest. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 15 M.

6 — do. II. Hest. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 15 M.

2 Folz, L., Wandtafeln des griechischen Styles. 24 Bl. groß Folio. à 14 M. 40 $\frac{1}{2}$. Für 50 M.

55 — do. des gothischen Styles. 24 Bl. groß Folio. à 14 M. 40 $\frac{1}{2}$. Für 50 M.

18 Zimmermann, Clemens, Anleitung zum Schattiren in der Figurenzeichnung. à 7 M. 20 $\frac{1}{2}$. 20 M.

22 — schattirte Ornamente. gr. 4. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ ord. 6 M.

394 Weishaupt, H., Sammlung von Vorlagen für technische Zeichnungsschulen. I. Hest. 30 M.

12 — do. Groß Folio. II. Hest.

39 Mayrhofer, J. N., erster Unterricht im Blumenzeichnen. 16 Blatt gr. 4. à 1 M. 44 $\frac{1}{2}$. Für 5 M.

22 — Anleitung zur Blumenzeichnung. 14 Bl. quer Folio. à 2 M. 70 $\frac{1}{2}$. Für 10 M.

297 — Blumen und Früchte. 12 Bl. klein Folio. à 1 M. 80 $\frac{1}{2}$. Für 25 M.

24 Vorlagen zum Linearzeichnen für technische Zeichnungsschulen. 12 Bl. gr. Fol. Für 6 M.

5 Gärtner, J., römische Bauverzierungen.

28 Ritterer, H., bürgerliche Baukunst.

24 — Anleitung zur prakt. Mechanik. 20 Tafeln. Fol. 1828.

19 — Anleitung zur Hydraulik. 21 Tafeln.

27 Quaglio, G. M. von, Anleitung zur Perspective. Fol. 30 Tafeln mit Text. 1823. 25 M.

25 Anatomische Abbildung des Pferdekörpers für bildende Künstler u. München 1820. 6 Tafeln und Text.

Offerten unter M. M. sind zu richten an die Adolph Ackermann'sche Buchhandlung in München, Maximilianstr.

Inserate für die Schweiz

[46740.] finden die größte Verbreitung in den **Basler Nachrichten.**

7000 Auflage.

Erscheinen in größtem Folio-Format.

Insertionspreis für die Petitzeile 20 $\frac{1}{2}$.

Da die Schweiz anerkannt verhältnismäßig das beste und solideste Absatzfeld für deutsche Literatur ist, sichern literarische Anzeigen in den „Basler Nachrichten“ jedenfalls den gewünschten Erfolg, und werden die Herren Verleger hiermit aufmerksam gemacht, dieses Blatt bei der Aufgabe von Inseraten zu berücksichtigen.

Wir bitten die Herren Verleger, uns ihre Aufträge durch die Annoncen-Agentur der Herren Haasenstein & Vogler zukommen zu lassen. Recensions-exemplare sind erwünscht und werden möglichst schnell und gewissenhaft besprochen.

Basel.

Benno Schwabe,
Verlagsbuchhandlung.**Offerte für Verleger!**

[46741.]

Das druckfertige Manuscript einer commentirten Ausgabe des röm. Dichters Publius Syrus (ca. 20 Druckbogen), eine langj. Arbeit des Autors, ist zu vergeben. Gef. Anfragen beantwortet J. Kentel's Buchhandlung in Potsdam.

[46742.]

**Best empfohlene
Buchhändler-Reisende,**

welche mit dem gebildeten Publicum in Verbindung stehen, dürften ausgedehnten Absatz erzielen von einem soeben vollendeten elsbändigen encyclopädischen Unternehmen. Ladenpreis geh. 62 M., geb. 78 M. Näheres unter B. E. durch Herrn Feindt in Berlin W., Mohrenstr. 58.

[46743.]

Am 15. November d. J. beginne ich mit der Versendung meiner Weihnachtsartikel und bleibe Bestellungen von Handlungen, welche Rechnung 1878 nicht rein ausgeglichen haben, unberücksichtigt.

Leipzig, October 1879.

Richard Edlein.

[46744.]

Wünsche Offerten von neueren Erfindungen über Seifen- u. Stearin-kerzen-Fabrikation, ebenso über künstliche Fischzucht.

J. Zehnder in Baden (Schweiz).

[46745.] Ich bin jetzt, um mein Adressen-Archiv zu erweitern, mit Beschaffung des Materials zu folgenden Adressen beschäftigt:

Adressen (circa 5000) der Conditoren und Zuckerwaarenfabrikanten in Deutschland. Adressen (circa 15,000) der Rechtsanwälte, Notare und Gerichtsbeamten.

und ersuche diejenigen geehrten Handlungen, die für sich selbst oder zum Weitervertrieb dafür Verwendung haben, um gef. möglichst umgehende Aufgabe ihres muthmaßlichen Bedarfs, um die Auflagen, die wegen der öfter vorkommenden Aenderungen nur sehr klein sind, darnach bemessen zu können.

Der Preis, welcher von der Höhe der zu schaffenden Auflage wesentlich mit abhängt, wird sich etwa auf 3—6 M. pro 1000 von diesen Adressen stellen, also zu einem billigerem Preise, als das Abschreiben betragen würde.

Ich liefere solche in fertigen gedruckten Schleifen zum Aufkleben (den vollständigen Namen, Ort und letzte Post enthaltend), dem sofortigen Gebrauch bei Versendung von Circularen, Prospecten u. angepaßt.

Leipzig, 22. Octbr. 1879.

G. Herm. Serbe.

Beachtung.

[46746.]

Für die Herren Zeitungsverleger, welche Prämien geben, haben wir ein ganz vorzügliches Sujet, darstellend die „Ehebrecherin vor Christus“, lithographisches Kunstblatt auf Eisenbein-Carton, 48/64 Cm., der kgl. Gemäldegalerie in Dresden entnommen.

Von diesem Kunstblatt, welches im Kunsthandel noch nicht verbreitet ist, sind wir, um damit zu räumen, Willens, einige Tausend Expl. im Ganzen oder in kleineren Partien unter dem Selbstkostenpreise abzugeben. Probe-Expl. à 75 $\frac{1}{2}$ baar mit Remissionsberechtigung innerhalb 4 Wochen.

Leipzig.

Otto & Radler.

[46747.]

Ein Musikalienverleger, welcher seinem Verlage eine specielle Richtung geben will, beabsichtigt 1000 Platten hauptsächlich 2händige Claviercompositionen nebst 12,000 M. ord. Vorrath für den festen Preis von 3000 M. zu verkaufen. Näheres unter V. K. durch die Exped. d. Bl.

**Zur gef. Notiz
auf mehrseitige Anfragen.**

[46748.]

Die Herren Frieze & Lang in Wien offeriren im „Börseblatt“ unter Anderem div. Prachtwerke meines Verlags „in je 1 oder 2 Expl.“ zu reducirten Preisen. Der Zusammenhang ist dieser: Die Herren Frieze & Lang bezogen im Jahre 1875 für ihr Auslieferungslager eine größere Partie meiner Prachtwerke für feste Rechnung. Ich selbst würde die den Herren liegen gebliebenen Reste zu den angebotenen Preisen zurückkaufen, wenn ich nicht durch versuchsweisen Bezug die Erfahrung gemacht hätte, daß die fragl. Werke leider nicht mehr von äußerlich tadelloser Beschaffenheit sind.

Bremen, den 23. October 1879.

G. Ed. Müller.

Edm. Stoll in Leipzig

[46749.] empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen für hiesigen Platz. Musik-Sort. des In- und Auslandes zu den billigsten Berechnungen.